

Graupelschauer

Es graupelt auf die schwarze Welt.
Wir schauen zu – s‘ ist wie bestellt!
Es grünzelt nicht, es blaupelt nicht,
es rötelt, gelbt? Nein, nein, es hagelt!
Und dabei schwefelt noch das Licht,
doch unsere Sinne sind vernagelt!

Die Schauer nehmen ständig zu –
der Himmel zürnt, in aller Ruh‘...
wir lassen uns jetzt viel gefallen,
denn man heißt uns rüde schweigen.
Wir sind die Dämlichsten von allen!
Das wollen wir uns doch mal zeigen.

Dabei nimmt das Weltgeschehen,
aus dem die neuen Winde wehen,
so langsam furchtbar überhand!
Wir steh‘n nur fassungslos daneben...
Das geht uns über den Verstand!
Wir sagen schlicht: So ist das Leben!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)